

Name der EST: _____

Punkt 1. und 2. - Angaben zum Rechtsträger und der Einsatzstelle

- alle Felder sind vollständig und korrekt ausgefüllt (außer RTR-Nr. und ggf. Fax-Nr.)
- Straße stimmt mit Angaben der EST-Homepage überein
- Telefon-Nummer stimmt mit Angaben auf der EST-Homepage überein
- E-Mail-Adresse stimmt mit Angaben auf der EST-Homepage überein

Punkt 3. Angaben zur Rechtsform und Gemeinwohlorientierung

- Rechtsform ist korrekt angekreuzt
- vollständige Satzung der EST liegt bei
- andere Anlagen (Statuten) sind vollständig beigelegt
- bitte angeben welche: _____
- Gemeinwohlorientierung ist korrekt angekreuzt
- dazugehörige Bescheinigung liegt bei (leserlich, vollständig, erfüllt die vorgegebenen Fristen)
- Zusatzblatt zum Geschäftsbetrieb liegt bei und ist vollständig und korrekt ausgefüllt
(Daten der EST, Auswahl, Kurzbeschreibung, Datum, Stempel, Unterschrift)
- Angaben im Zusatzblatt stimmen mit Bescheinigung überein

Punkt 4. Angaben zur Verbandzugehörigkeit

- Verbandzugehörigkeit ist korrekt angekreuzt

Punkt 5. Angaben zu Aufgabenbereich und Größe der EST

- Aufgabenbereich ist korrekt angekreuzt
- Aufgaben und Größe (Abteilungen, Mitgliederzahlen) ist aussagekräftig beschrieben (ggf. als Anlage beigelegt)
- Optional: Verweis auf die EST-Homepage ist erfolgt

Punkt 6 Anleitung und Betreuung der Freiwilligen

- Name und Vorname des*der Verantwortlichen in der EST sind benannt
- Funktion/Stellung des*der Verantwortlichen in der EST ist benannt
- für die Art der Tätigkeit des*der Verantwortlichen ist mindestens eine Auswahl getroffen

Punkt 7 Zahl und Tätigkeitsbeschreibung der Freiwilligen

- Anzahl der Freiwilligen ist angegeben (max. 2 Freiwillige)
- bei geplantem Einsatz von mehr als 2 FW ist dies gesondert begründet
- Beschreibung der geplanten Tätigkeiten ausdrücklich als Unterstützung, Mithilfe, Assistenz
(KEINE eigenverantwortlichen/selbstständigen Tätigkeiten der FW möglich)
- Schul- und Kita-Kooperationen sind in Tätigkeitsbeschreibung angegeben
(NUR falls ein Einsatz der FW in den Kooperationen erfolgen soll)
- Zusatzformular zu den Schul-/Kita-Kooperationen liegt bei und ist vollständig und korrekt ausgefüllt
(Daten der EST, alle Schulen/Kitas aufgeführt mit Adresse und Anteil in %, Angaben zu den Kooperationsvereinbarungen, Datum, Stempel, Unterschrift, ggf. Koop.-Vereinbarung(en) als Anlage beigelegt)

Punkt 8. Abrechnungsstelle 1 und 2

- Angaben bei Abrechnungsstelle 1 sind vollständig und korrekt (i.d.R. Angaben des Trägers)
- Optional: Zusatzantrag zur Einrichtung einer neuen Abrechnungsstelle bei Angabe der anzuerkennenden EST als Abrechnungsstelle 1
- Angaben bei Abrechnungsstelle 2 (i.d.R. AST-Angabe Deutschen Sportjugend, AST-Nr. u. Bezeichnung genügen)

Punkt 9. b) Arbeitsmarktneutralität – Betriebsrat/Personalrat

- Beteiligung des Betriebsrates/Personalrates ist korrekt angekreuzt (ggf. nötige Begründung ist beigelegt)

Punkt 10. Verpflichtung

- Datum, Unterschrift der vertretungsberechtigten Person, Stempel der EST sind vorhanden